



Checkliste für den Wintersport Trainingsbetrieb

(Die Checkliste ist eine Information und hat keinen Anspruch auf Vollständigkeit)

- 1.) **Überprüfung der Eignung der Piste** für das beabsichtigte Training, insbesondere hinsichtlich der folgenden Punkte 2., 3. und 4.
- 2.) **Überprüfung der vorhandenen Sicherheitseinrichtungen** & der Rettungskette vor dem Training
- 3.) **Anbringung zusätzlicher Sicherheitseinrichtungen** sofern notwendig und erkennbar zB für atypische Gefahrenquellen unter anderem wie Engstellen, Liftstützen, Pistenabbrüche, Schnee-Erzeuger, usw.
- 4.) Sicherstellen, dass die **Piste für den Trainingsbetrieb entsprechend sichtbar und ausreichend gekennzeichnet** ist (inkl. Zielraum) und auch mit **Hinweisschildern** versehen ist. Die innere und äußere Sicherheit (Sicherheit des allg. Pistenverkehrs im Nahbereich des Sondergewidmeten Geländes) muss gegeben sein.
- 5.) **Laufende Kontrolle der vorhandenen Sicherheitsmaßnahmen** (gemäß der Punkte 2., 3. und 4.) während des Trainings
- 6.) Wahl einer den **Pisten-Eigenheiten** (Neigung, Sturzraum, Breite, atypische Hindernisse, ...) **und dem Teilnehmeralter angepassten Kurssetzung oder Fahrlinie.**
- 7.) **Verwendung von Plastikstangen** für die Einrichtung von Sicht- bzw. Pistenabsperrrungen.
- 8.) **Gemeinsame Besichtigung des Trainingslaufes** mit sämtlichen Trainingsteilnehmern. Verspätete Trainingsteilnehmer sind dazu angehalten, den Trainingslauf eigenständig zu besichtigen bzw. sich bei Trainingspartnern und Trainern zu erkundigen.
- 9.) **Einweisung der Trainingsteilnehmer** hinsichtlich des gesamten Trainingsablaufes und der „10 FIS Verhaltensregeln für Skifahrer und Snowboarder“
- 10.) **Überprüfung der Gültigkeit der ÖSV Karte** sämtlicher Trainingsteilnehmer, um einen aufrechten Unfall- und Haftpflichtversicherungsschutz zu gewährleisten.

